

Wehringen Ganz im Zeichen des Rücktritts der ersten Vorsitzenden Veronika Schreier stand die Jahres-

hauptversammlung des Vereins für Gartenbau und Landespflanze Wehringen. 18 Jahre lang stand sie an der Vereinsspitze. Von 1992 bis 2000 war sie zweite Vorsitzende, seither die erste Vorsitzende. Ihr Amt übernimmt nun ihr bisheriger Stellvertreter Helmut Zott. Zur zweiten Vorsitzenden wurde Waltraud Egger gewählt.

Veronika Schreier erinnerte in ihrem Tätigkeitsbericht an viele Aktivitäten im Jahr 2009: der Weidenflechtkurs mit Josef Zerrle, ein Vortrag über Aussaat und Anzucht, das Binden der Osterkronen, Walderkundung mit Karl-Heinz Geißlinger, das Maibowlenfest, ein Pflanzenmarkt, eine Pflanzaktion, eine Bibererkundung, ein Baumschnittkurs, das Ferienprogramm, Krautstampfen, Adventskranzbinden, Krippenaufbau und vieles mehr waren Stichworte. Für Gartenfreunde

findet monatlich der „Gartlertreff“ statt, den Veronika Schreier als Stammtisch gestaltet.

Sie dankte allen, die ihr bei jeglicher Arbeit geholfen haben, etwa der Gerätewart, der Vereinsbote, die Binderinnen, die Blumengießer und Rabattengießer, der Rabattenpflegetrupp – und auch besonders ihrem Bruder Ulrich, der oft mit seinem Fahrzeug im Einsatz war.

Arbeit mit der Schulgartengruppe beendet

Für die Jugendarbeit mit den Grasschülern berichtete die neue Jugendleiterin Martina Högg von einem abwechslungsreichen Programm: Faschingsball, Samen aussähen, Tippi-Bau, Kürbisschnitzen, Gestaltung von Baumgesichtern, Frühlingspflanzungen und eine Weihnachtsfeier gehörten dazu. Veronika Schreier bedauerte die Beendigung ihrer Schulgartengruppe, da die Gemeinde das Areal anderweitig nutzen möchte.

Entlastet wurde schließlich von den Prüfern und Mitgliedern Veronika Schreier als Gesamtvorsitzende ebenso wie die gesamte Vorstandschaft. Der neue Vereinsvorsitzende Helmut Zott gab einen kurzweiligen Rückblick über die Verdienste von Veronika Schreier in dem er auch die hohe Wertschätzung ihrer Arbeit zeigte. Als Präsent erhielt „Yroni“ von der Vorstandschaft ein Fotobuch und natürlich einen Blumenstrauß.

Auch Bürgermeister Manfred Nerlinger war des Lobes voll über den fleißigen Einsatz der scheidenden Vorsitzenden. Sie habe große Verdienste durch die Dekoration und Anpflanzungen in der Gemeinde. Das bekräftigte Wehringens Altbürgermeister Johann Merk auch als stellvertretender Kreisverbandsvorsitzender. Er erinnerte an ihren Fleiß und ihr Engagement auch bei der Renovierung und Neugestaltung des Vereinsheimes im Wasserturm. (SZ)



Zur Ehrung mit Goldnadeln gratulierten Bürgermeister Manfred Nerlinger (links) sowie Altbürgermeister Johann Merk und Veronika Schreier (rechts) besonders treuen Mitgliedern.

Foto: Gabi Dohmann

Verdiente Gartenfreunde Auszeichnung Verein ehrt 35 Mitglieder

Wehringen Beim Verein für Gartenbau und Landespflanze Wehringen wurden zwölf Mitglieder mit Urkunde und Bronzenadeln ausgezeichnet: Afa Baulig, Peter Dewinger, Alois Egger, Elisabeth Fischer, Delf Gelnke, Gertrud Geirhos, Rosa Heider, Manfred Kastl, Birgit Leibmann, Centa Pfisterer, Bernhard Schmid und Helga Tuch.

Weitere zwölf Mitglieder erhielten Urkunden und Silbernadeln: Walburga Berger, Franz Bund,

Walter Ehlers, Mathias Geirhos, Elisabeth Heiß, Konrad Heiß, Max Kleinle, Juliane Müller, Marianne Reich-Fischer, Helmut Rzehak, Albert Schafitzl, Josef Schmid, Elf Mitglieder wurden außerdem mit Urkunden und Goldnadeln geehrt: Annemarie Kastl, Walter Bader, Franz Geirhos, Alois Holzer, Elfriede Raffler, Max Rauscher, Angelika Regensburger, Andreas Ruf, Fritz Schatz sen., Fritz Wachter und Alois Wiesner. (SZ)